

Verkehrsquerung in Grünau

Vorschläge zur Erneuerung der Verkehrsführung in Grünau

durch den Club der Nachdenklichen (C.d.N)

Projektbeschreibung

- Die Querverbindungen zwischen den einzelnen Wohnkomplexen sind noch nicht ausreichend ausgebaut
- So ist das direkte Erreichen der verschiedenen Zentren Grünaus (Allee Center, Jupitercenter, Ärztehäuser etc.) nicht möglich
- Es muss vor allem älteren Menschen, behinderten Bürgern, Familien mit Kleinkindern, Schülern und Bürgern ohne Auto ein direkter Zugang für die für sie wichtigen Einrichtungen ermöglicht werden
- Hierfür wurde durch den C.d.N. ein neuer Streckenplan für die Buslinien in Grünau vorgeschlagen und zusammen mit dem Quartiersmanagement Grünau bearbeitet

Der bisherige Streckenplan

K R I T I K

- Die Buslinie 61/161 bedient bis auf die Kiewer Straße nur Strecken die auch von Straßenbahnen angefahren werden
- Die Buslinie 63 verbindet die Einkaufszentren PEP und Kaufmarkt, ist aber trotzdem unrentabel, da der WK 5.1 nicht durchfahren wird
- Die Endstelle Weißdornstraße (Buslinie 61) liegt zu dezentral, die Umsteigemöglichkeiten zu den Straßenbahnlinien ist erschwert
- Die Haltestelle soll durch eine neue Zentrale Haltestelle direkt am Allee Center Heidelberger/Offenburger Straße ersetzt werden

Der bisherige Streckenplan

K R I T I K

- Die Ärztehäuser von Grü nau sind bisher noch nicht direkt an den ÖPNV angeschlossen
- Eine Querverbindung zwischen Lützner- und Ratzelstraße ist zwar existent, anliegende Wohngebiete werden dabei aber nicht in die Linienführung einbezogen
- Da der Neubau einer Querverbindung zwischen Lützner- und Ratzelstraße über die Kiewer Straße zu teuer ist, müssen Alternativen erarbeitet werden, die auch durch die LVB und die Stadt wahrgenommen werden

Lösungsvorschläge

- C.d.N. entwirft in Eigeninitiative einen neuen Routenplan für den öffentlichen Nahverkehr in Grünau
- Dabei sollen die Buslinien 61/161 und 63 eine neue Linienführung erhalten
- Linie 129 wird leicht modifiziert in den neuen Liniennetzplan integriert
- Linie 65 verbindet zwei große Stadtteile und wird deswegen nicht verändert

Lösungsvorschläge

- Die Geschäftsleitungen der einzelnen Einrichtungen müssen von der Notwendigkeit einer neuen Linienführung überzeugt werden
- Darüber hinaus sollen sie bei der Verwirklichung der erarbeiteten Liniennetzführung partizipieren
- Es müssen nur zum Teil neue Haltestellen geschaffen werden
- Vorhandene Straßen und Wege könnten mit Genehmigung in den Wohnkomplexen befahren werden

Die konkrete Liniennetzführung durch die Wohnkomplexe

L
I
N
I
E
61

Lausen - Endstelle ½ - Ratzelstr. - Ratzelbogen - Kiewer Str. -

Lützner Str. - Zentrale Bushaltestelle Allee Center -

Lützner Str. - PEP - Schönauer Str. - Nikolai Rumjanzew Str. -

Straße am Park - 80. GS. Wendeschleife Hotel -

Schönauer Str. - Ratzelstr. - Ringstr. - Schönauer Str. -

Und zurück

Die konkrete Liniennetzführung durch die Wohnkomplexe

L
I
N
I
E

161

Va.
I

Lausen - Ratzelstr. - Ratzelbogen - Kiewer Str. -

Breisgau Str. - Parallel zur S-Bahn - Einbuchtung an Garagen –

Allee Center - Schönauer Str. - Lützner Str. -

Zentrale Bushaltestelle Allee Center - Str. am See - Selliner Str. -

Str. am See - Bis Lausen

Die konkrete Liniennetzführung durch die Wohnkomplexe

L
I
N
I
E

161

Va.
II

Lausen - Ratzelstr. - Ratzelbogen - Kiewer Str. -

Breisgau Str. - Parallel zur S-Bahn - Einbuchtung an Garagen -

Allee Center - Schönauer Str. - Lützner Str. -

Nelkenweg - Deutsches Rotes Kreuz - bis A sternweg

- Die weitere Liniennetzführung ist noch unklar

- WK 2 und 3 müssen aber unbedingt an den neuen Plan

angeschlossen werden

Die konkrete Liniennetzführung durch die Wohnkomplexe

L
I
N
I
E

63

Zentrale Bushaltestelle Allee Center - PEP - Garske Str. -

Schönauer Ring - Weimaer Str. - Kaufland - Uranusstr. -

Jupiterzentrum - Jupiter Str. - Plovdiver Str. - Lützner Str. -

Zentralhaltestelle Allee Center

Die konkrete Liniennetzführung durch die Wohnkomplexe

L
I
N
I
E
129

- Die Liniennetzführung der 129 bleibt weitestgehend bestehen
- Das Areal rund um das Komm Haus wird zusätzlich bedient
- Dafür werden Binzer- und Selliner Straße in die Liniennetzführung mit eingebunden

Schlussfolgerung

R O U T E N P L A N

- Der neue Routenplan ermöglicht den oben genannten BürgerInnen einen direkteren Zugang zu den zentralen Einrichtungen von Grünau
- Trotzdem können immer noch nicht alle Einrichtungen angefahren werden
- An den Straßenbahndestellen in Miltitz und Lausen sollte ein zentraler Haltestellenbereich zum direkten Umstieg geschaffen werden
- Eine erweiterte Liniennetzführung wird notwendig, da die Überalterung der Grünauer Bevölkerung in Zukunft noch zunehmen wird
- Der ausgearbeitete Liniennetzplan ist nicht als endgültige Fassung zu verstehen